



Newsletter vom 08.01.2014

Dies ist ein Angebot des Forschungsportals Sachsen-Anhalt, um Sie über aktuelle Forschungsnachrichten und Neues im Forschungsportal zu informieren.

Übersicht

Forschungsnews

11.12.2013

1. Preis des Sonderpreises „Gesundheit und Medizin“ im Rahmen des Hugo Junkers Preises 2013

News erstellt von Prof. Dr. Christoph Arens

11.12.2013

SFB-Transregio 63 -InPROMPT- mit FVST-Beteiligung wird für weitere 4 Jahre gefördert

News erstellt von Prof. Dr.-Ing. habil. Kai Sundmacher

06.12.2013

Forschungspreis 2013 der OVGU an den Verfahrenstechniker Prof. Evangelos Tsotsas

News erstellt von Dr. Andreas Voigt

06.12.2013

Harzer Forscher arbeiten mit hochmodernem Großgerät an schnellster optischer Datenübertragung

News erstellt von Andreas Schneider

Neues im Forschungsportal

13.12.2013

Bitte um Zusendung eines aktuellen Passfotos oder Portraitbildes

Veranstaltungen

31.01.14, 13:30 Uhr

ZUK-Abschlussveranstaltung "Karrieren ohne Barrieren"

22.01.14, 16:30 Uhr

ASH-Kongress 2013 "Onkologische Nachlese"

14.01.14, 16:30 Uhr

Physikalisches Kolloquium: Vortrag von Frau Prof. Dr. Katharina Krischer (TU München) zum Thema: Chimera-type states and other unusual synchronization behaviors during the electropolishing of silicon: Experiments and theory

14.01.14, 17:15 Uhr

Prof. Dr. Pieter Medendorp, Radboud University Nijmegen, Thema: "Neurocomputational mechanisms for spatial perception and movement planning"

19.01.14, 10:30 Uhr

110. Medizinischer Sonntag "Fettstoffwechselstörung - Wann ist eine Behandlung sinnvoll?"

21.01.14, 13:00 Uhr

Kickoff-Meeting für das Verbundprojekt

28.01.14, 15:00 Uhr

Energie-Eigenerzeugung im Trend

Forschungsnews

11.12.2013 - Von Prof. Dr. Christoph Arens

[1. Preis des Sonderpreises „Gesundheit und Medizin“ im Rahmen des Hugo Junkers Preises 2013](#)



HUGO JUNKERS PREIS

FÜR FORSCHUNG
UND INNOVATION
AUS SACHSEN-ANHALT
2013

Am 9.10.2013 wurden die Preisträger des Hugo-Junkers-Preises 2013 in Halle geehrt. Den 1. Platz des Sonderpreises "Gesundheit und Medizin aus Sachsen-Anhalt" ging an das Projekt "Endoskop mit beweglicher Kamera" (Kugelendoskop) von Prof. Dr.med. Christoph Arens (Dir. der Univ.-HNO-Klinik Magdeburg), Dipl.-Ing. Axel Boese (Inst. für Neuroradiologie der OvGU Magdeburg) sowie Michael Thiele und Christian Stibbe von der InKRAFT GmbH Magdeburg.

11.12.2013 - Von Prof. Dr.-Ing. habil. Kai Sundmacher

SFB-Transregio 63 -InPROMPT- mit FVST-Beteiligung wird für weitere 4 Jahre gefördert

29.11.2013 - Der Sonderforschungsbereich Transregio 63 InPROMPT: Integrierte Chemische Prozesse in flüssigen Mehrphasensystemen wird für weitere vier Jahre von 2014 bis 2017 von der DFG mit ca. 8 Millionen Euro gefördert.

Beteiligt in Magdeburg sind die Otto-von-Guericke-Universität und das Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme, zudem im Gesamtverbund die Technischen Universitäten in Berlin und Dortmund.



2. Die Magdeburger Projektleiter und Mitarbeiter des SFB-Transregio 63 InPROMPT.

Standortssprecher für Magdeburg ist Prof. Dr.-Ing. Kai Sundmacher, Lehrstuhlinhaber der Systemverfahrenstechnik an der FVST. Weitere Projektleiter der FVST sind Prof. Seidel-Morgenstern, Dr.-Ing. Christof Hamel sowie Prof. Dominique Thevenin.

In der zweiten Förderphase wird im SFB das Ziel verfolgt, Mehrkomponenten-Lösungsmittelsysteme mit steuerbaren Eigenschaften in mehrphasigen chemischen Produktionsprozessen zu erforschen und technisch nutzbar zu machen. Dazu gehört sowohl die Erforschung und Optimierung einzelner Prozessstufen, wie dem chemischen Reaktor, als auch die Entwicklung optimaler Prozess-Strukturen.

06.12.2013 - Von Dr. Andreas Voigt

Forschungspreis 2013 der OvGU an den Verfahrenstechniker Prof. Evangelos Tsotsas



Die Fakultät für Verfahrens- und Systemtechnik der OvGU gratuliert ihrem Prof. Evangelos Tsotsas ganz herzlich zur Verleihung des Forschungspreises 2013 der

Otto-von-Guericke Universität Magdeburg! Während des diesjährigen feierlichen Akademischen Festakts der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg am 21. November 2013 in der Johanniskirche zu Magdeburg wurden die kreativsten Köpfe der Alma Mater ausgezeichnet. Den Forschungspreis der Universität Magdeburg 2013 erhielt der Verfahrenstechniker Prof. Dr.-Ing. habil. Evangelos Tsotsas in Würdigung seiner hervorragenden Forschungsleistungen auf dem Gebiet der Trocknungs- und Wirbelschichttechnologie für die Universität, und für seine bedeutende Rolle bei der Verwertung seiner Forschungsergebnisse für Unternehmen des Landes Sachsen-Anhalt", so der Prorektor für Forschung der Universität, Prof. Volkmar Leßmann, in der Laudatio. Erfolgreiche Forscher wie Professor Tsotsas sind es, die das Wirken einer Universität für das gesamte Umfeld der Stadt und der Region attraktiv machen."



Volksstimme-Beitrag vom 23.11.2013

Wir freuen uns gemeinsam mit dem Preisträger über die Würdigung seiner hervorragenden Leistungen als Verfahrenstechniker auf dem Forschungsgebiet der Trocknungs- und Wirbelschichttechnologie.

06.12.2013 - Von Andreas Schneider

Harzer Forscher arbeiten mit hochmodernem Großgerät an schnellster optischer Datenübertragung

Das Photonic Communications Lab (pcl) unter der Leitung von Prof. Dr. Ulrich Fischer-Hirschert, Hochschullehrer für Nachrichtentechnik am Fachbereich Automatisierung und Informatik der Hochschule Harz, beschäftigt sich seit Jahren international erfolgreich mit der optischen Kommunikationstechnik im sichtbaren Wellenlängenbereich. Dabei wird die innovative optische Polymerfaser (POF) als Übertragungsmedium genutzt. Nun ist es dem pcl gelungen, durch die renommierte Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) ein Großgerät im Wert von einer viertelmillion Euro zu finanzieren. Die Arbeiten der Harzer Wissenschaftler wurden als Spitzenforschung bewertet. Das ist eine ganz besondere Ehre für uns, denn Fachhochschulen kommen nur selten in den Genuss einer DFG-Großgeräteförderung", betont Dr. Matthias Haupt, der neben Prof. Dr. Fischer-Hirschert für das Labor verantwortlich zeichnet, welches im Innovations- und Gründerzentrum Wernigerode angesiedelt ist.



Dr. Matthias Haupt vom Photonic Communications Lab der Hochschule Harz testet das neue von der DFG finanzierte Großgerät.

Das Großgerät - ein Analysesystem für hochbitratige Datenübertragung - erscheint nach außen nur als Kombination grauer Kästen, hat es jedoch in sich: Es besteht aus einer mehrkanaligen Einheit zur Erzeugung von Datenströmen und einer Auswerteeinheit zur Analyse der übertragenden Daten. Die Möglichkeit, sehr hohe Datenraten über vier Kanäle gleichzeitig zu übertragen, ist dabei der Clou - kaum eine Forschungseinrichtung verfügt über solche Voraussetzungen, üblich sind sonst nur maximal zwei Kanäle", so Haupt, Alumnus der TU Braunschweig, weiter. Mit dem Gerät können wir unsere hervorgehobene Stellung im Bereich der optischen Kurzstreckenkommunikation weiter ausbauen. Genau diese Förderung hat uns gefehlt, um diese Technologie langfristig in der Region zu verankern und Standortvorteile zu generieren" so Labor-Leiter Fischer-Hirschert.

Erste Messungen zeigen, dass die Wissenschaftler in der Länge sein werden, einen weltweiten Geschwindigkeitsrekord für die optische Polymerfaser aufzustellen - dabei haben sie auch stets praktische Ziele vor Augen. Obwohl die Forschungsarbeiten noch einen grundlegenden Charakter aufweisen, wollen wir die gewonnenen Erkenntnisse schnellstmöglich in die wirtschaftsnahe Forschung überführen", erklärt der Professor und betont: Wir werden das Potential der Kunststofffaser deutlich machen, schon jetzt ist eine hochbitratige Übertragung möglich, an die früher niemand geglaubt hat". Die zukunftsweisende Technologie soll vor allem im hochauflösenden TV, bei der Datenübertragung im Flugzeug oder Auto zum Einsatz kommen.

Neues im Forschungsportal



13.12.2013

Bitte um Zusendung eines aktuellen Passfotos oder Portraitbildes

Bisher ist es im Forschungsportal nur möglich, extrem kleine Bilder hochzuladen, da maximale Größe auf 100x150 pix festgelegt ist. Gegenwärtig arbeiten wir an einer Wirtschaftssicht auf das Forschungsportal, die 2014 als Innovationsportal Sachsen-Anhalt starten wird. Hier steht eine übersichtliche und auch besser bebilderte Darstellung unserer Forschungsleistungen im Fokus, die durch neue Personendetailseiten unterstützt wird. Ein Beispiel sehen Sie hier:

<http://grab.by/sOTg>

Um zum Start möglichst viele gute Bilder zu haben, senden Sie uns bitte ein aktuelles Pass- oder Portraitfoto per Mail zu. Anderenfalls können wir nur die verfügbaren Fotos verwenden, diese würden dann auf die neue Größe hochskaliert. Das sieht dann etwa so aus:

<http://grab.by/sOTU>

Unschärfe macht keinen guten Eindruck, darum unsere Bitte, uns hier zu unterstützen. Falls Sie vom Institut einheitliche Fotos von den Mitarbeitern haben, dann können Sie uns diese gern auch komplett schicken. Die Verarbeitung und Zuordnung übernehmen wir.

Nutzen Sie für die Zusendung eine der folgenden Mailadressen:
springer@ovgu.de
oder kerstin.niemann@ovgu.de

Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Es grüßt Sie freundlich
Sylvia Springer
Projektleiter

Veranstaltungen

ZUK-Abschlussveranstaltung "Karrieren ohne Barrieren"

Beginn	31.01.14 um 13:30 Uhr
Ende	01.02.14
Veranstaltungsart	Tagung
Info und Ort	Gebäude: Haus 31, Raum: Hörsaal 06110 Hans-Ahrbeck-Haus (Haus 31), Franckesche Stiftungen Franckeplatz 1 Prof. Dr. Christa Schlenker-Schulte schlenker-schulte@paedagogik.uni-halle.de
Flyer	http://www.forschung-sachsen-anhalt.de/flyer/2356_186.pdf

ASH-Kongress 2013 "Onkologische Nachlese"

Beginn	22.01.14 um 16:30 Uhr
Ende	22.01.14
Veranstaltungsart	Kongress
Info und Ort	39106 Magdeburg Universitätsplatz 2 Dr. rer. nat. Beatrix Böhme
Beschreibung	Veranstaltungsort: Maritim Hotel, Otto-von-Guericke-Str. 84, 39104 Magdeburg ab 19.00 Uhr: gemeinsames Abendessen



Physikalisches Kolloquium: Vortrag von Frau Prof. Dr. Katharina Krischer (TU München) zum Thema: Chimera-type states and other unusual synchronization behaviors during the electropolishing of silicon: Experiments and theory

Beginn	14.01.14 um 16:30 Uhr
Ende	14.01.14
Veranstaltungsart	Kolloquium
Info und Ort	39106 Magdeburg Universitätsplatz 2 Prof. Dr. rer. nat. habil. Stephan Mertens
Beschreibung	Vortrag von Frau Prof. Dr. Katharina Krischer (TU München) zum Thema: "Chimera-type states and other unusual synchronization behaviors during the electropolishing of silicon: Experiments and theory" Das Physikalisches Kolloquium findet um 16:30 Uhr im Gebäude 16, Raum 215 statt. Interessenten sind herzlich eingeladen!

Prof. Dr. Pieter Medendorp, Radboud University Nijmegen, Thema: "Neurocomputational mechanisms for spatial perception and movement planning"

Beginn	14.01.14 um 17:15 Uhr
Ende	14.01.14
Veranstaltungsart	Kolloquium
Info und Ort	39106 Magdeburg Universitätsplatz 2 Prof. Dr. med. Markus Ullsperger
Beschreibung	Der Vortrag findet im G22A-208 statt. Prof. Dr. Pieter Medendorp, Radboud University Nijmegen, Thema: "Neurocomputational mechanisms for spatial perception and movement planning"

110. Medizinischer Sonntag "Fettstoffwechselstörung - Wann ist eine Behandlung sinnvoll?"

Beginn	19.01.14 um 10:30 Uhr
Ende	19.01.14
Veranstaltungsart	Kolloquium
Info und Ort	39106 Magdeburg Universitätsplatz 2 Dipl.-Jur. Kornelia Preuß-Suske
Beschreibung	Veranstaltungsort: Gebäude 26, Uni-Hörsaal 1, Pfälzer Str., Magdeburg Referenten: Dr. Katrin Borucki, Prof. Dr. Berend Isermann, Institut für Klinische Chemie und Pathobiochemie

Kickoff-Meeting für das Verbundprojekt

Beginn	21.01.14 um 13:00 Uhr
Ende	21.01.14
Veranstaltungsart	Kolloquium
Info und Ort	Gebäude: Ebbinghaus-Raum Magdeburg
Beschreibung	Dementielle Erkrankungen beginnen typischerweise mit ersten Symptomen bereits Jahre bis Jahrzehnte vor auffälligen manifesten Störungen. Die lange Zeitspanne zwischen Erkrankungsbeginn und manifester Demenz erhöht die Chancen für therapeutische Interventionen, jedoch lässt sich dieses "therapeutische Fenster" nur nutzen, wenn es gelingt, in der Frühphase eine sichere Diagnose zu stellen.



Ziel des vorliegenden gemeinschaftlichen Projektes des Leibniz-Instituts für Neurobiologie und der Klinik für Nuklearmedizin der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg ist die präklinische Evaluierung und initiale klinische Erprobung eines neuartigen bildgebenden Verfahrens zur Frühdiagnostik von Alzheimer- und vaskulärer Demenz. Kern des neuen Verfahrens ist die emissions-computertomographische Visualisierung des zerebralen Kalium-Stoffwechsels mithilfe der Tracer-Substanz ^{201}Tl Diethyldithiocarbamat ($^{201}\text{TlDDC}$). Mit diesem Tracer wird es möglich sein, pathologische Veränderungen neuronaler Aktivität und neuronaler Erregbarkeit in Frühstadien der Demenz diagnostisch erfassbar zu machen.

Im vorliegenden Projekt soll das neuartige bildgebende Verfahren zunächst an Ratten und Mäusen getestet werden, später an Demenz-Patienten. Die Ergebnisse dieses Projekts eröffnen große wirtschaftliche Potenziale in den Bereichen Pharmaindustrie, Gesundheitswesen und Nuklearmedizin.

Flyer http://www.forschung-sachsen-anhalt.de/flyer/2471_194.pdf

Energie-Eigenerzeugung im Trend

Beginn	28.01.14 um 15:00 Uhr
Ende	28.01.14
Veranstaltungsart	Kolloquium
Info und Ort	Gebäude: Saal 1+2 Magdeburg
	Frau Kathleen Ardelt ardelt@magdeburg.ihk.de
Beschreibung	die IHK Magdeburg möchte Sie im Rahmen der Veranstaltungsreihe "Energiesparen praktisch" herzlich einladen zum: Thema: Energie-Eigenerzeugung im Trend Wann: 28. Januar 2014, 15 - 17.10 Uhr Wo: IHK Magdeburg, Saal 1+2. Die Themen sind: · Die rechtlichen Rahmenbedingungen. · Stand der Technik - Welche Technologien lohnen sich? · Risiko-Management und Backup Systeme. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!